



Auf der Holz-Handwerk Nürnberg wird das neue Beizen-System präsentiert



Der Hersteller stellt den neuen Beizen-Baukasten vor. Viele Tischler haben ein umfangreiches Beizensortiment mit Anbruchmengen gelagert, die kaum wieder gebraucht werden. Bei der Baustofftechnik hat man diese Tatsache zum Anlass genommen, um ein Konzept zu entwickeln, welches viele Optionen mit nur wenigen Komponenten zur Minimierung der Lagerhaltung im Betrieb beinhaltet. Vier farbstarke Grundbeizen reichen aus um je nach Farbtonintensität bis zu mehrere

100 Liter anwendungsfertige Beizen zu produzieren – ohne nennenswerten Materialüberschuss. Im Bereich der Aqua-Lacke hat der Zusammenschluss mit dem nordrhein-westfälischen Lack-Unternehmen zu Beginn des Jahres 2009 zu einer weiteren Qualitätssteigerung der Produkte für das Holzhandwerk geführt. In den letzten Monaten war man bemüht, die Kompetenz im Bereich der Wasser-Lacke für den industriellen Anwender auch in den Handwerksbereich zu transferieren.

Bedingt auch durch die VOC-Gesetzgebung der letzten Jahre wurden wasserbasierte Lacksysteme für den Innenbereich immer weiter verbessert. Ein weiteres Thema auf dem Stand der Baustofftechnik ist das neue Teilsortiment für Betriebe des Holzhandwerks, die UV-Lacke per Walzapplikation verarbeiten und im Anschluss mit UV-Licht härten. Es besteht aus fünf farblosen „Allround“-Produkten, die sich durch unkomplizierte und stabile Verarbeitung auszeichnen.